



CDU-Fraktion im Beirat Borgfeld

BREMEN-Borgfeld, den 08.06.2021

Antrag aller Beiratsfraktionen des Beirats Borgfeld

ANTRAG flächendeckende Internetanschlüsse mit 1000 Mbit/s in Borgfeld

Der Beirat Borgfeld möge beschließen:

Der Beirat Borgfeld fordert die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa der Freien Hansestadt Bremen auf, dem Beirat Einsicht in die Verträge mit den privaten Telekommunikationsunternehmen bzgl. der Versorgung mit Telekommunikationsleitungen für Borgfeld zu gewähren.

Begründung:

Der Antrag des Beirats auf flächendeckende Versorgung mit 1000 Mbit/s Internetleitungen wurde von der Senatorin mit der Begründung abgelehnt, dass der Bereich vollständig privatisiert wurde.

Bei der nachträglichen Erschließung eines Teils von Borgfeld West mussten sich eine bestimmte Anzahl von Bürgern zusammenschließen, damit ein privates Telekommunikationsunternehmen tätig wird. D. h. wenn nur 10 Haushalte eine entsprechende Internetleitung benötigen, ist es für das private Telekommunikationsunternehmen nicht wirtschaftlich und daher wurde z. B. auch der Teil hinter Aldi in Borgfeld West nicht mit angeschlossen, als die nachträgliche Anschließung des Teils von Borgfeld West auf der anderen Straßenseite von Aldi bzw. des Hamfhofswegs erfolgte.

Da so die kleinen Gruppen von Bürgern aus Borgfeld im Zweifel keine Chance auf eine schnelle Internetverbindung haben, will der Beirat durch die Akteneinsicht in die mit den privaten Telekommunikationsunternehmen abgeschlossenen Verträgen herausfinden, ob die privaten Telekommunikationsunternehmen eine entsprechende Verpflichtung haben und falls nicht, ob dann doch die Senatorin bzw. Bremen für den Anschluss zuständig ist.

Jens Burghardt für den gesamten Beirat von Borgfeld